Wespensaison: Verschmierte Kindermünder sofort abwischen

Wespensaison: Verschmierte Kindermünder sofort abwischen

R+V-Infocenter: Nicht nach den Insekten schlagen - Stiche kühlen
Kaum steht das Essen auf dem Tisch, schon kommen die ungebetenen Gäste: Wespen stürzen sich im Spätsommer auf Eis, Kuchen oder Gegrilltes. Wer jetzt mit Kindern draußen isst, sollte ihnen deshalb gleich nach der Mahlzeit Mund und Hände feucht abwischen und Nahrungsreste entfernen - denn das kann Wespen anlocken. Darauf macht das Infocenter der R+V Versicherung aufmerksam.
Kinder können das Verhalten der gelb-schwarzen Insekten oft nicht einschätzen und schlagen nach ihnen. Das macht die Tiere aggressiv - und sie stechen schnell zu. Umkreist eine Wespe ein Kind, können Eltern sie sanft wegschieben oder mit Kind auf dem Arm Zickzack laufen. Weitere Vorbeugungsmaßnahmen: Essen und Getränke abdecken, Wasser statt Limo anbieten, Reste sofort wegräumen. Nach einem Stich sollten Eltern die betroffene Stellen sofort kühlen. "Wenn sehr starke Reaktionen zu sehen sind oder Atmungs- und Kreislaufprobleme auftreten, sollten Eltern sofort einen Notarzt rufen. Dasselbe gilt bei Stichen in Mund oder Hals", sagt R+V-Experte Dr. Ostendorf. Sein Erste-Hilfe-Tipp: Das Kind nach einem Stich in den Mund Eiswürfel lutschen lassen.

Pressekontakt

R+V Versicherung AG

65189 Wiesbaden

presse@ruv.de

Firmenkontakt

R+V Versicherung AG

65189 Wiesbaden

presse@ruv.de

Die R+V Versicherung ist einer der größten Versicherer Deutschlands für Privat- und Firmenkunden und gehört zur Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken.